

## Wünsche für Süd-West

**Bürger waren aufgefordert, ihre Wünsche und Ideen zum Stadtteil aufzuschreiben. Die Beteiligung war groß.**



© dpa

**Heidenau.** Die blaue Box wurde gut genutzt. Das Bürgerzentrum hatte sie zum ersten Stadtteilpicknick am Gumpertplatz am 5. Mai aufgestellt. Auf die ausgelegten Postkarten schrieben die Besucher Ideen, Wünsche und Anregungen für den Stadtteil Süd-West und das Zusammenleben.

Silke Schmidt, die Leiterin des Bürgerzentrums hat die Postkarten mittlerweile alle gelesen und ausgewertet. Sie ist begeistert, wie viele Leute sich beteiligt haben. „Mit so einer Resonanz hätte ich nicht gerechnet“, sagt sie. „Für das erste Mal ist es wirklich schon sehr gut gewesen.“

Insgesamt gab es 23 Rückmeldungen. Einige äußerten sich zum Stadtbild und der Gestaltung, andere auch zum Angebot des Zentrums. Die Anwohner freuen sich, dass wenige Autos im Stadtteil fahren. Auf einer Postkarte wurden mehr Ausruhinseln in der Stadt gefordert, kombiniert beispielsweise mit kleinen Geschicklichkeitsspielen. So würde ein Spaziergang durch Heidenau zum Erlebnis, schrieb man. Mehrmals wünschten sich Bürger auch eine Möglichkeit, im Stadtteil Fußball zu spielen, so die Zentrumsleiterin. Das Bürgerzentrum als solches wurde gelobt, so Silke Schmidt. Jemand wünschte sich jedoch mehr Angebote für Familien, mehr Spielenachmittage und mehr Vorträge, auch Singen für Jung und Alt wäre schön.

„Wir waren ganz begeistert von den vielen Ideen für Heidenau und unseren Stadtteil“, sagt Silke Schmidt. Die Wünsche der Bürger wird sie in die nächsten Beratungen mitnehmen und sie vorstellen. Das ein oder andere lässt sich bestimmt schon recht schnell umsetzen, sagt sie. Andere Dinge müsse man langfristig planen. (kk)

